

Letztes Wort an die Verfasser der von mir geöffneten Geldschranke, die Herren Carl Küstner in Leipzig und August Stradtmann in Dresden.

Gegenüber der amtlich festgestellten Thatsache, daß zwei Ihrer bisher für „diebesicher“ gehaltenen Geldschranke von mir in kürzester Frist durch Ausbohrung geräuschlos geöffnet worden sind, fallen alle Ausflüchte und Bemäntelungen in Nichts zusammen. Jedenfalls weiß das Publicum jetzt, was es von diesen Ihren Fabrikaten zu halten hat.

Daß es Ihnen schmerzlich sein muß, sich so öffentlich bloßgestellt und in dem gewiß ganz lucrativen Geschäft gestört zu sehen, dem Publicum Geldschranke zu verkaufen, die dasselbe für diebesicher hält, obgleich sie es in Wahrheit nicht sind, finde ich erklärlich. Jedenfalls hätten Sie sich aber durch Ihren Zorn nicht zu so beleidigenden und verleumderischen Auslassungen hinreißen lassen sollen, wie sie in den hiesigen Localblättern vom 23. vor. Mts. und 10. dts. Mts. enthalten sind. Durch Schimpfen und Verleumdungen machen Sie Ihre Geldschranke nicht um einen Grad besser; mich aber haben Sie in die unangenehme Nothwendigkeit versetzt, wegen der mir öffentlich zugefügten Ehrenkränkungen nun auch noch Strafantrag gegen Sie zu stellen.

Dresden, am 14. August 1876.

H. Rothman.

Daß ich von Herrn Geldschrankfabrikant **H. Rothman** hier mit Auftrag versehen worden bin, gegen die Herren **Carl Küstner** in Leipzig und **August Stradtmann** in Dresden wegen „öffentlich zugefügter Beleidigungen und Verleumdungen“ bei den königlichen Gerichtsamtern in den Bezirksgerichten Leipzig und Dresden Strafantrag zu stellen, bestätige ich andurch auf Verlangen und mit dem Bemerkten, daß die in diesen beiden Privatanklagsachen abzufassenden Bescheide seiner Zeit in denselben Blättern Veröffentlichung finden werden, in welchen die betreffenden ehrenkränkenden Inserate enthalten waren.

Dresden, am 14. August 1876.

Advocat **Fedor Kuntzsch.**

Fiscalische Obst-Verpachtung.

Der Obstertrag von den Alleenäumen der 3. Abtheilung der **Dresden-Chemnitz-Chaussee** (zwischen Grumbach und der Strauß) soll

Donnerstag, den 24. August a. G.,

Donnerstag 10 Uhr,
im Rathhause zum Erblichgericht in Thuraudt gegen sofortliche Kauffablung und unter den im Termine bekannt zu gehenden Bedingungen an die Meistbietenden öffentlich versteigert werden.
Dresden, am 10. August 1876.

Agl. Chausseeinspection. Agl. Bauverwalterei II. Zimmermann. Thümler.

Jagd!!!
Neueste Erfindung.
Gewogene Metall-Patronenbüchsen für Centralfeuer und Versäuder in allen Kalibern. Vortrefflicher Aussehens aus glatten Kauten, im Magazin.
Theodor Pitzmann,
Schloßstraße 12.

Goethe's Werke,
Schiller's Werke mit 13 Illustrationen,
Lessing's Werke,
in schönen, großen Octavausgaben, neuen und tadellofen Exemplaren und höchst eleganten Ganzleinenwandaubänden liefert gegen franco-Einsendung von nur
12 Mark
Alfred Dietz, Leipzig, Grimm, Steinweg 3.

31 Heute 31
eröffnen wir wegen Geschäftsverlegung einen großen wöchentlichen
Ausverkauf
unserer enormen Lagerd neuester
Damen-Mäntel
und empfehlen nachstehendes Preisverzeichnis geneigter Beachtung.
Jaquettes, glatt und anliegend, a 2 Zbr.
Jaquettes, in Cademir und Sammet, a 3 Zbr.
Palmas und Umhänge a 2 1/2 Zbr.
Pichus, Dollmanns a 3 Zbr.
Regenmäntel und Paletots a 3 Zbr.
Winter-Jaquettes und Paletots a 2 Zbr.
NB. Ginen großen Vorrath Kinderachen für Knaben und Mädchen zu bedeutend verabzeigten Preisen.
Ephraim & Fürstenheim,
31 Wilsdrufferstrasse 31. 31

Grosse sichere Rente!
200,000,000 Str. Vignifohle,
5184 Wärmeinheiten enthaltend, welche theils im Taubau und theils in 20 Meter unter der Erdoberfläche bei 10 Meter Mächtigkeit gewonnen werden, einen Nettoertrag von wenigstens
18,000,000 Mark
ergeben und nach Verhältnis des Abbaus bei nur
300,000 Mark Capitalanlage
einen lässlichen Zinsertrag von 20 bis 100 Prozent gewähren können, soll auf Antrag weiterer sich zur Vertheilung Anmeldebek eine Verammlung zur Ansicht der Verkarte, Beschreibung der Kohle, Vortrag über Vertheilung und Verrechnung des Kohlenfeldes, wie Zeichnung zur Vertheilung abgehalten, wozu hiermit Einladungen.
Donnerstag den 17. August a. G., Nachmittags 5 Uhr, in Herrn Wolff's (früher velt's) Restaurant, Theaterplatz No. 4, einladen werden. Auch ist es erwünscht, wenn sich zum Vertrieb und Cassenhefte qualifizirende Poliermacher, wie Sachverständige einfinden wollen.
Der bevollmächtigte Verkäufer und Mitbesitzer
Carl Kuntzsch,
Dresden, an der Herzogin Garten No. 2, III.

32 Blumenstraße 32
billigste und beste Bezugsquelle für böhmische Bettdecken und Daunee, sowie fertige Betten in jeder Qualität (von 12 Mark an), Inlets, Bettwäsche, Strohsäcke etc. etc. von
Clemens Grossmann.

Hôtel de l'Europe

Köln am Rhein.
In unmittelbarer Nähe vom Centralbahnhof und Dome. (Wagen vom Bahnhof unndtlig.) Gute Zimmer. Vorzügliche Table d'hôte. Restauration à la carte zu jeder Tageszeit. Preise sehr mäßig.

Telegramm.

Leipzig, 12. August 1876.
Die Prämierungs-Kommission der Leipziger Polytechnischen Gesellschaft ertheilt von den beim Familien-Nähmaschinen-Concurrenz-Nähen

theilhaftig gewesen 15 Ausstellern der Singer-Manufacturing-Co. in New-York allein den höchsten Preis, das
Ehrendiplom mit goldener Medaille
für die beste Construction ihrer Familien-Nähmaschinen und vorzüglichsten Ausführung aller angegebenen Arbeiten.
Neidlinger.
in jeder Art und Größe sehr billig
Virensischestraße Nr. 9.
F. R. Fischer & Co., Spiegelfabr.

Spiegel

Soeben erschienen und ist in allen Buchhandlungen zu haben:
Heimatskunde von Dresden

Zum Gebrauche für Schulen und Freunde der Heimat bearbeitet von **Oskar Thüme** u. **Heinrich Gebauer**, Lehrer an der öffentlichen Handelslehreanstalt der Dresdner Kaufmannschaft. 15 Bogen gr. 8. Preis 2 Mark, gebund. 2 M. 40 Pf.
Der hierin geführte „Atlas“, 53 Figuren, einen Stadtplan und Karte der Umgegend von Dresden enthaltend, kostet 60 Pf.
G. G. Reinhold u. Söhne in Dresden.
Königl. Hofbuchdruckerei.

Neue Heringe, geräuchert, Trauringe

täglich frisch, empfiehlt die **Seering's-Räucherer und Fischwaren-Handlung** 12 Wetzlarerstr. 12, dem Tivoli gegenüber. **N. L. Kohn.**

Für gebrauchte Hosen

und Winterüberzieher werden die billigsten Preise bezahlt. Adressen erucht man abzugeben 17 Galleriestr. 17, 2.

Sehr schön geschnitten Rauchsische,

Stück 7 Mark. empfiehlt in größter Ausdehnung **Ernst Zscheile,** Dresden, 13 Scheffelstr. 13.

Für Jagdfreunde

empfiehlt Unterjägermeister 3 Etage (erndreffierte Vorsten-Gunde, Farbe braun, 3 Jahre alt, bei **H. Schmidt in Kamenz.**

Ausverkauf.

Wegen Verabänderung verkaufe ich die noch auf Lager befindlichen Erprobte, garnirt u. ungarntet, zu billigen Preisen.
Johannstr. 9.

Reines Roggenbrod.

I. Sorte 4 Pf. 48.
II. Sorte 2 Pf. 24
empfiehlt
R. Friedrich,
Wilsdrufferstr. 6 und
Wilsdrufferstr. 3.

Pianino

in gut erhaltenen, modernen, bunten Gehäusen, vollstem gelungenerem Ton, (Klavierarmen).
Secur. 2, 2.
Ein gutes, hohes, wenig gebräuchtes

Pianino

7 Octav., mit ganzem Eisenrahmen, schönem Ton, welches neu 250 Zbr. gekostet, soll für den billigen Preis von 138 Zbr. verkauft werden, bezahl. größte Auswahl prachtvoller

Pianos und Pianinos

für 35, 75, 85, 95, 110, 120, 135, 145 u. 150 Zbr., ganz gut vorgerichtet, wie neu, in Mahagoni-, Nußbaum- u. Jacaranda-Gehäusen.

neue Pianinos

und Flügel
von den größten und renommiertesten Fabriken von 165 Zbr. an anstehend bis 600 Zbr., ein prachtvoller

Cabinet-Flügel,

freysaltig, mit wesentlichem Verlust.

1 Harmonium,

ganz billig, mit Verlust unter bester Gewährleistung und Garantie billig zu verkaufen oder zu betheiligen.

H. Wolfram,

größtes Piano-Fabrikat in Dresden,
8 Wilsdrufferstr. 8.
Kleinere gute Pianos und Flügel nehme jederzeit sehr gern mit an.

Hanf-Schläuche

und gummirte do.
in allen Dimensionen für Feuer-Löschzwecke und Wasserleitung zu höchstem Vorrath u. verkauft billig

C. A. Schöne,

Packhofstr. Nr. 8, Schmelzmühle.
Gute getragene Kleidungsstücke sind billig zu verkaufen

Galeriestrasse 17, II.,

im Pfandgeschäft von **Julius Jacob.**
Steinkorzen, Parafinkorzen, Petroleum, Lignite, Kalköl
empfiehlt die Drogenhandlung von **J. W. Schwarze,** Nr. 3 Scheffelstr. Nr. 3.
Schutt und Asche
wird angenommen Hauptlager **Leffingstr. Nr. 5b.**

Schutt, Asche,

Kohlen werden billig abgeben. Bestellungen in den Produktionsgeschäften Wilsdrufferstr. 33 und Schillerstr. 15.

Sehr preiswürdige Rothweine,

rein und gut gelagert, fröhliche und leuchtende Farben zu 80, 90, 100, 110, 120, 125, 130, 140, 150, 160 Pf. u. c. pro Hl. incl. empfiehlt die Weinhandlung von **Heinrich Peter, H. Wilsdrufferstr. 57.**

Goldfische,

das Stück von 50 Pf. an.



Goldfisch-Gestelle, mit u. ohne Blumenthe, Goldfisch-Gläser, Aquariums, hält bei niedrigsten Preisen stets auf Lager ein großes Vorrath die Galanteriewarenhandlung

F. G. Petermann,

Dresden, Galleriestrasse Nr. 10.

Milch-Salle,

Kanalgasse 23b,
empfiehlt seine täglich frisch gewaschene, Milch, Sauermilch, sowie täglich frisch bereitetes Butter und Sauerbrot.

Ein Pianino

(Rosenkranz), sehr wenig gebraucht, mit neuester Metallverriegelung und prachtvollem Ton, unter der Hälfte des Neupreises zu verkaufen
Seefrasse 2, 2. Et. r.

Drahtwaren.

Vogelbauer von 1 Mt. an, Drahtkäfige zu Neuverfertigen, Blumenkörbe, Ziehe, Drahtgestelle, Kestergitter u. empfiehlt billig

Geschäftsverkauf.

Ein vor 13 Jahren neuverkauftes Handgrundstück in einem großen Marktort von über 1000 Quadratmetern, in welchem seit 13 Jahren Strumpf-, Schuhhandlung u. Kleidermagazin mit Erfolg betrieben wurde, ist zu verkaufen. Dasselbe, in besserer Geschäftslage, mit schönem Garten (Geschäftskenntnis nicht erforderlich) wegen Uebernahme eines anderen Geschäftes sofort zu übergeben. Näheres auf Verlangen unter **F. R. 3000** Exp. E. Hl.

Für Schulen

steht wegen Uebernahme eine gute Mineral- und Petroleumsammlung sehr billig zu verkaufen bei **Levi Hoffmann,** Oberbergg. 63b.

Ein noch ganz neuer Kisten-Gewagen ist zu verkaufen in **Löhau, Schulstraße Nr. 3, 3. Etage.**